## Verordnung des EDI über Gegenstände für den Schleimhaut-, Haut- und Haarkontakt sowie über Kerzen, Streichhölzer, Feuerzeuge und Scherzartikel

(Verordnung über Gegenstände für den Humankontakt)

Änderung vom		

Das Eidgenössische Departement des Innern verordnet:

I

Die Verordnung des EDI vom 23. November  $2005^{\, \mathrm{l}}$  über Gegenstände für Humankontakt wird wie folgt geändert:

Art. 2 Abs. 2

<sup>2</sup> Sind Gegenstände nach Absatz 1 mit einem Überzug versehen, so muss dieser so beschaffen sein, dass der Grenzwert bei normaler Verwendung des Gegenstandes während eines Zeitraums von 2 Jahren nicht überschritten wird. Die Überprüfung erfolgt nach der in Anhang 1 festgelegten technischen Norm.

Art. 5 Abs. 3 Bst. a

- <sup>3</sup> Sie dürfen keine der folgenden Stoffe enthalten:
  - a. aromatische Amine gemäss Anhang 1a und Azofarbstoffe oder Pigmente, die durch reduktive Spaltung aromatische Amine bilden; Artikel 21 gilt sinngemäss;

Art. 25 Abs. 1bis, 1ter, 1, 3 und 4

<sup>1bis</sup> Nicht nachfüllbare Feuerzeuge müssen mit einer Kindersicherung versehen sein. Als solche gelten Feuerzeuge, die nicht während ihrer gesamten Lebensdauer nachfüllbar sind.

AS... 1 SR **817.023.41** 

2007-..... 1

- in Form von Spielzeugen (Modellauto, Märchen- oder Comic-Figuren usw.) oder ähnlichen Produkten mit Unterhaltungseffekten (Blinken oder Abspielen einer oder mehrer Melodien);
- als Imitation eines flüssigen oder festen Lebensmittel, in typischer Lebensmittelverpackung (als verkleinerte Getränkedose) oder sonstigen Gegenstandes (z.B. Waffe, Uhr, Telefon, Musikinstrument);
- c. als menschliche Figuren oder Teile davon.
- <sup>4</sup> Von Feuerzeugen, die den in Anhang 9 genannten Normen entsprechen, wird vermutet, dass sie die Sicherheitsanforderungen nach den Absätzen 1-3 erfüllen.

II

- <sup>1</sup> Die Verordnung erhält einen neuen Anhang 1 gemäss Beilage. Der bisherige Anhang 1 wird Anhang 1a.
- <sup>2</sup> Anhang 9 erhält die neue Fassung gemäss Beilage.

Ш

Feuerzeuge nach Artikel 25 dürfen noch bis zum 31. Dezember 2008 nach bisherigem Recht an Konsumentinnen und Konsumenten abgegeben werden.

IV

Diese Änderung tritt am 1. Januar 2008 in Kraft.

Eidgenössisches Departement des Innern:

Pascal Couchepin

<sup>&</sup>lt;sup>1ter</sup> Als kindergesichertes Feuerzeug gilt ein Feuerzeug, das so beschaffen ist, dass es unter den üblichen oder vernüftigerweise vohersehbaren Verwendungsbedingungen von Kindern unter 51 Monaten nicht betätigt werden kann. Diese Verwendungsbedingungen sind durch den erforderlichen Kraftaufwand, die konstruktive Beschaffenheit, den Schutz des vorhandenen Zündmechanismus oder aufgrund der Komplexität oder Ablauffolge in der Handhabung zur Erzeugung der Flamme vorgegeben.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Feuerzeuge dürfen nicht hergestellt, eingeführt oder abgegen werden:

Anhang 1 (Art. 2 Abs. 2)

## Technische Normen für mit einem Überzug versehene Gegenstände, die Nickel² abgeben

Nummer	Titel	Fundstelle EG-Amtsblatt
SN EN 12472:2005	2472:2005 Simulierte Abrieb- und Korrosionsprüfung zum Nachweis der Nickelabgabe von mit Auflagen versehenen Gegenständen	

Die Texte dieser Normen können beim Schweizerischen Informationszentrum für technische Regeln (switec), Bürglistrasse 29, 8400 Winterthur; Telefon: 052 224 54 54, Fax: 052 224 54 74; www.snv.ch, bezogen werden. Bezugsquelle für elektrotechnische Normen: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein (SEV), Normen- und Drucksachenverkauf, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltdorf; Telefon: 044 956 11 65/66, Telefax: 044 956 11 68; www.electrosuisse.ch.

Anhang 9 (Art. 25 Abs. 4)

## Technische Normen für Feuerzeuge<sup>3</sup>

Nummer	Titel	Fundstelle EG-Amtsblatt
SN EN ISO 9994:2002	Feuerzeuge - Festlegungen für die Sicherheit	2004/C 100/04
SN EN 13869:2002	Feuerzeuge - Kindergesicherte Feuerzeuge - Sicherheitsanforderungen und Prüfverfahren	2006/L 198/41

Die Texte dieser Normen können beim Schweizerischen Informationszentrum für technische Regeln (switec), Bürglistrasse 29, 8400 Winterthur; Telefon: 052 224 54 54, Fax: 052 224 54 74; www.snv.ch, bezogen werden. Bezugsquelle für elektrotechnische Normen: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein (SEV), Normen- und Drucksachenverkauf, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltdorf; Telefon: 044 956 11 65/66, Telefax: 044 956 11 68; www.electrosuisse.ch.